Letzte Telegramme.

Kiel, 22. Nov. Der Kaiser traf heute vormittag 9½ Uhr zur Vereidigung der Marinerekruten hier ein.

Kiel, 21. Nov. Der Staatssekretär des Reichs-Marineamts, Contre-Admiral Tirpitz, traf um 7 Uhr 22 Minuten abends hier ein. Der kommandirende Admiral wird um 1 Uhr nachts erwartet.

Berlin, 22. Nov. Der Streit zwischen dem Inhaber der großen Berliner Molkerei C. Bolle und seinen katholischen Arbeitern ist durch Vermittelung des Dominikanerpriors Dr. Lenz beigelegt worden.

Wien, 22. Nov. Fürstbischof Kopp ist hier eingetroffen.

Karlsbad, 21. Nov. In der Porzellanfabrik von Anger in Aicha brach ein partieller Streik aus. Gestern überfielen die Streikenden die Nichtstreikenden, wobei ein Arbeiter schwer, einer leicht verwundet wurde.

Stein bei Laibach, 22. Nov. Heute früh 8 Uhr 33 Min wurde hier ein sehr heftiger, drei Sekunden dauernder Erdstoß verspürt; Schaden wurde dadurch nicht verursacht.

Graz, 22. Nov. Der gestrige Nachmittag und Abend sind ohne Zwischenfall verlaufen.

Brüssel, 21. Nov. Der Generalgouverneur erhielt einen Bericht des Hauptmanns Henry über die Unterdrückung des Aufstandes im Kongostaat und den Sieg Henry's über die Aufständischen am 15. Juli d. J. Danach haben bei dieser Gelegenheit von 12,000 Aufständischen mehr als 400 ihr Leben verloren. 200 Mann, die mit Gewehren bewaffnet waren, sind entkommen. Die Kongoregierung, die der Presse diesen Bericht zustellte, fügt noch hinzu, man könne aus dem Vorstehenden schließen, daß keine ernste Gefahr mehr bestehe; nichts destoweniger sei der Befehl ertheilt, die Aufständischen bis zur volländigen Vernichtung zu verfolgen.

Paris, 21. Nov. Mit der Erklärung des italienischen Militärattachés Panizzardi, daß der famose geheime Zettel, worin Dreyfus als Verräther genannt wird, gar nicht geschrieben ist, fällt das letzte Beweismaterial weg, das seine Verurtheilung herbeiführte. Wenn die Regierung noch immer einer Revision des Prozesses widerstrebt, so geschieht das aus Furcht vor den Chauvinisten. — Die Berichterstatter der Zeitungen überbieten sich weiter in Allarmnachrichten. So meldet u. a. der „Rappel," daß Casimir Périer zurückgetreten sei, weil ihm ein Brief des Kaisers Wilhelm (!) die Unschuld des Dreyfus versicherte, was jedoch die Verurtheilung nicht hinderte. Ueber den Stand der Untersuchung gegen Esterhazy liegen ebenfalls nur ganz unkontrollirbare Nachrichten vor.

Paris, 22. Nov. Dem „Figaro" zufolge liegen gegen Graf Esterhazy viel belastende Umstände vor, darunter die Identität der Schriftzüge des Bordereaus mit der Handschrift Esterhazy's. Letzterer erklärte, es liege eine Fälschung mittels Durchschrift vor. Ferner sind moralische Beweise vorhanden, die Lebensführung und der Ruf Esterhazy's und schließlich die Angaben des Obersten Picquard, welcher materielle Beweise für die Schuld Esterhazy's besitzen soll. Dem „Rappel" zufolge sind die Anschauungen der Minister sehr getheilt. Méline und einige andere würden sich der Eventualität der Prozeßrevision nicht widersetzen.

Paris, 22. Nov. Während der Abfahrt der für die afrikanischen Bataillone bestimmten Rekruten fanden Ruhestörungen statt. Mehrere Begleiter der Rekruten wurden verhaftet.

Rom, 21. Nov. Staatsminister, Staatssekretär des Aeußeren, v. Bülow und Gemahlin, sind heute abend abgereist. Der Abschied gestaltete sich zu einer herzlichen Sympathie-Kundgebung für die Scheidenden.

London, 22. Nov. „Daily News" und „Morning Post" erfahren aus Washington von gestern, Mac Kinley werde in seiner Botschaft an den Kongreß nicht auf einem allgemeinen Plan für die Reform des Geldumlaufs bestehen, sondern werde den Kongreß auffordern, nur eine einzelne Maßregel anzunehmen, durch welche das bestehende Gesetz aufgehoben wird, das den Schatzsekretär zwingt, Greenbacks (Papiergeld) sofort wieder auszugeben, sobald solche mit Geld zurückgezahlt würden. Durch diese Maßregel wird gleichzeitig vorgesehen, daß Greenbacks, wenn sie einmal zurückgezahlt sind, nicht wieder ausgegeben werden, außer gegen Hinterlegung von Geld in gleich hohem Betrage wie die ausgegebenen Noten.

Melbourne, 22. Nov. Einer der mit ungeheuren Staubmassen einhergehenden Weststürme hat am Freitag nachts den nordöstlichen Theil der Kolonie Viktoria verheert. Viele Menschen sind dabei verunglückt, mehrere Städte wurden dabei verwüstet. Im Bezirk Wimmera sind viele Kirchen und hervorragende Gebäude in Trümmern gelegt. In einer Stadt erreicht der Schaden die Höhe von 50,000 Pfund.

Stadtverordnetenwahlen in Halle.

Wahlresultat in der III. Abtheilung bis Montag nachm. 2 Uhr.

1. Bezirk:	Dr. med. Lehmann	93	Stimmen.
	Gastwirth Streicher	97	"
2. Bezirk:	Kaufmann Apelt	75	"
	Klempner Schade	333	"
3. Bezirk:	Stärkefabrikant Schmidt	240	"
	Redacteur Thiele	532	"
4 Bezirk:	Maurermeister Heiser	149	"
	Kaufmann Döhler	148	"
	Buchdrucker Franzke	103	"
	Zeitungsverleger Groß	103	"
5. Bezirk:	Kunstgärtner Herz	180	"
	Maurermeister Grote	116	"
	Fabrikant Billing	84	"
	Barbier Böttcher	184	"
	Restaurateur Mittag	185	"

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 20 November.

Aufgeboten: Der Schlosser Franz Bamme und Emma Domke (Lindenstr. 56 und Forsterstr. 34). Der Eisendreher Wilhelm Bohres und Livia Heidenreich (Schillerstr. 17 und Großenstein).

Eheschließungen: Der Rangirer Otto Raspe und Anna Schinke (Schlosserstr. 73 und Schmiedstr. 21). Der Kellner Alwin Busch und Minna Losse (Laurentiusstr. 7 und Harz 46). Der Schachtarb. Otto Schuster und Johanne Neumann (Feldstraße 4). Der Viehhändler Valentin Stahl und Emma Spröer (Schwanfeld und Halle a. S.).

Geboren: Dem Hilfsbahnwärter Friedrich Lochmann ein S., Albert Karl (Schlosserstr. 15). Dem Handarb. Alb. Hörning ein S., Franz Albert Kurt (Böllbergerweg 58). Dem Kaufmann Gustav Reuter eine T., Dora Gertrud Rosa (Berlinerstr. 2). Dem Handarb. Karl Brachert ein S., Johann Karl (Ludwigstraße 2). Dem Arbeiter Jakob Okei eine T., Franziska (Entb.-Inst.). Dem Schuhmacher Gustav Großmann ein S., Richard Kurt (Gr. Wallstr. 17).

Gestorben: Die Wittwe Johanne Enke geb. Patschke, 78 J. (Saalberg 12). Des pens. Bahnarb. Louis Dänziger Ehefrau Emilie geb. Gleye, 57 J. (Parkstr. 9). Der Orgelbaumeister August Stiller, 73 J. (Thorstr. 56). Des Schriftsetzer Franz Seidel T. Johanne, 7 J. (Hackebornstr. 6). Der Fabrikarbeiter August Faust, 38 J. (Bergmannstrost). Des Arbeiter Stephan Nutkowski T., todtgeb. (Entb.-Inst.). Des Arbeiter Paul Perthes S. Otto, 5 J. (Klinik).

Standesamt Trotha.

Meldungen vom 13. bis 20. November 1897.

Aufgeboten: Der Arbeiter Otto Wind und Marie Niemann.

Geboren: Dem Maurer Max Berkmann ein S. (Seeben). Dem Arbeiter Johann Szwarczynski eine T. (Seeben). Dem Arbeiter Julius Haynitzsch ein S. Dem Gelbgießer Louis Schmidt eine T. Dem Fabrikarbeiter Rudolf Albert Hermann Louis Bergholz ein S.

Gestorben: Eine todtgeb. T.

Kirchliche Anzeigen.

Neumarkt: Mittwoch abends 6 Uhr Bibelstunde, Pastor Meinhof.

Meteorologische Station zu Halle.

	21 November (9 Uhr 12 Min. ab.)	22. November (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter	771,8	771,6
Thermometer Celsius	8 0	8,0
Rel. Feuchtigkeit	93 %	96 %
Wind	SW 2	SW 1

Maximum der Temperatur am 21. November: 9,5° C.
Minimum in der Nacht vom 21. November zum 22. November 7,3° C
Niederschläge am 22 November 7 Uhr morgens: 0,0 mm.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Dienstag, den 23. November.

Der hohe Luftdruck, welcher z. Z. noch immer über Mitteleuropa lagert, läßt auf die Fortdauer des gegenwärtigen Witterungscharakters schließen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Eisleber Aktienbrauerei.** In der Hauptversammlung am 20. d., in welcher 39 Aktionäre mit 303,000 M. Kapital waren, wurde die Dividende mit 11 Proz. genehmigt. Der Reingewinn beträgt 110,362 M., 25,360,20 M. werden vorgetragen.

— **Berliner Aktiengesellschaft für Eisengiesserei** (Freund). Nach dem Geschäftsbericht waren die Werkstätten in voller Thätigkeit, doch habe der Gewinn infolge niederer Wettbewerbungsangebote keine Steigerung erfahren. Es betragen: der Rohgewinn 416,:35 M. (i V. 414,319 M.), die Abschreibungen 30,970 M. (27,634 M.), die Dividende 288,000 M. gleich 16 Proz. (wie i. V.). Im laufenden Jahr ist die Beschäftigung bisher recht zufriedenstellend geblieben.

— Die **Schöneberger Schlossbrauerei** bietet nunmehr auf 3000 M. alte Aktien eine neue Aktie zu 166 Proz. an.

— Die Hauptversammlung der **Warsteiner Gruben- und Hüttenwerke** genehmigte sämmtliche Punkte der Tagesordnung, 6⅓ Proz. Dividende auf das alte Aktienkapital, Erhöhung des Grundkapitals um weitere 350,000 M., acceptirte die Offerte der Berliner Handelsgesellschaft, die neuen Aktien mit 113 fest zu übernehmen und solche den Aktionären mit 4 zu 1 zu 116 anzubieten.

— Die ausserordentliche Hauptversammlung der **Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn** beschloss den Bau einer normalspurigen Nebeneisenbahn **Derenburg-Minsleben**, sowie die Begebung des Restbetrages von 600,000 M. der 3½ proz. Prioritätsanleihe von 1895.

— Die Hauptversammlung der **Bockbrauerei** beschloss die Erhöhung des Grunkapitals um 500,500 M; ein Konsortium übernimmt die Aktien zu 140 Proz. und bietet solche den Aktionären auf 4:0 M. alte eine neue Aktie zu 145 Proz. an.

— **Dividenden.** Der Aufsichtsrath der **Vereinigten Wederschen Brauereien** beschloss, eine Dividende von 6 Proz. vorzuschlagen (8 Proz. im Vorjahre.)

— **Zahlungseinstellungen.** Nach der Köln. Ztg. ist die Firma **Ww. Gommersbach in Krefeld**, Schirmstoff-Fabrik, in Zahlungsschwierigkeiten gerathen. — Die Wirkwaarenfabrik von **Joh. Chr. Fr. Beckert in Chemnitz** hat die Zahlungen eingestellt.

— **Silber. Hamburg**, 20. Nov. 79,00 Br., 78,50 G. — **London**, 20. Nov. 26¾.

Rio de Janeiro. 19. Nov. [Telegr.] **Wechsel auf London 7.**

Buenos Ayres. 20. Nov. [Telegr.] **Goldagio 175,40.**

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

New York, 20. Nov. [Telegr.] **Rother Winterweizen** 99⅛, Weizen Nov. 96⅞, Dez. 97⅛, Januar 97⅜, Mai 93⅜. **Mais** November 32, Dezember 31¾, Mai 34¾. — **Mehl** 3 85. Getreidefracht 4½.

Chicago, 20. Nov. [Telegr.] **Weizen** Nov. 94¾, Dez. 95⅛, **Mais** Nov. 26.

* **Hamburg**, 20 Nov. Weizen loco fest, holsteinischer loco 176 bis 188. Roggen loco fest, mecklenburgischer loco 138—150, russischer loco fest, 110,00. Hafer fest. Gerste behauptet.

* **Wien** 20 Nov. Weizen per Frühjahr 11,97 Gd., 11,98 Br. Roggen per Frühjahr 8 89 Gd., 8.90 Br Hafer per Frühjahr 6,84 Gd, 6,86 Br.

* **Pest**. 20 Nov. Weizen loco fest behauptet, per Nov — Gd., — Br., Frühjahr 12,03 Gd., 12 04 Br Roggen per Frühjahr 8,80 Gd., 8,81 Br. Hafer per Frühjahr 6,49 Gd., 6,51 Br.

* **Amsterdam**. 20 Nov. Weizen auf Termine fest, do. per Nov. 227. per März 220. per Mai —. Roggen loco —, do. auf Termine fest, per März 131, Mai 129.

* **Antwerpen** 20 Nov. Weizen fest, Roggen behauptet, Hafer behauptet, Gerste ruhig.

Zucker.

Magdeburg, 22 Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 9,60—9,75. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,00—7,85. Ruhig. Brodraffinade I. 23,00. Brodraffinade II. 22,75. Gem. Brodraff. mit Fass 23,00—23,25. Gem. Melis I., mit Fass 22,37½. Ruhig, stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 8,97½ Gd., 9,00 Br., pr. Dezember 8,97½ Gd., 9,02½ Br., pr. Januar 9,07½ Gd., 9,12½ Br., pr. Februar 9,17½ Gd., 9,20 Br., pr. März 9,22½ Gd., 9,27½ Br. Ruhiger.

Hamburg, 22. Nov. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt Basis 80 % Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Nov. 8,95, per Dezember 9,00, per Januar 9,10, per März 9,25, per Mai 9,40, per Juli 9,55. Behauptet.

* **Paris**. 20. Nov. (Schluss.) Rohzucker ruhig, 88% loco 27¼—27½. Weisser Zucker behauptet, Nr. 3, per 100 kg, per Nov. 29⅞, per Dez. 30, per Jan.-April 30⅝, per April-Mai 31.

* **London**. 20 Nov. 96% Javazucker 10¾ stetig, Rüben-Rohzucker loco 9 stetig.

Oelsaaten, Oele, Fettwaaren.

* **Hamburg**, 20. Nov Rüböl (unverzollt), unveränd., loco 60,00 Br

* **Bremen**, 20. Nov. Schmalz. Ruhig. Wilcox 24 Pfg., Armour shield 24¾ Pfg. Cudahy 26 Pfg Choice Grocery 26 Pfg., White label 26 Pfg., Fairbanks — Pfg. Speck. Behauptet. Short clear middling Oktoberabladung 28½.

* **Paris** 20 Nov. (Schlussbericht.) Rüböl ruhig, per Nov. 60¼, per Dez. 59⅝, per Jan.-April. 60, Mai-Aug. 58½.

* **Antwerpen**, 20 Nov. Schmalz per Nov. 53, Margarine ruhig.

* **New York**, 20. Nov. Schmalz Western steam 4,47½, do Rohe & Brothers 4,90.

Wolle. Baumwolle.

* **Liverpool**, 20. Nov. Nachm 12 Uhr 50 Minuten. **Baumwolle.** Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner schwächer 1/32 niedriger, Ostindische träge, Broach 1/16 niedriger.

Middl amerikan Lieferungen: Träge. Nov.-Dez. 3 9/64 Verkäuferpreis, Jan.-Febr. 3 8/64—3 9/64 Werth, März-April 3 9/64—3 10/64 Verkäuferpreis, Mai-Juni 3 12/64 d. Käuferpreis.

* **Liverpool**, 20 Nov. Nachm 4 Uhr 10 Minuten. **Baumwolle.** Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Willig. Amerikaner 1/32 niedriger.

Middl amerik Lieferungen: Ruhig, stetig. Nov.-Dez. 3 9/64 Verkäuferpreis, Dez.-Jan. 3 8/64—3 9/64 Käuferpreis, Jan.-Febr. 3 8/64—3 9/64 Verkäuferpreis, Febr.-März 3 9/64 Käuferpreis, März-April 3 9/64—3 10/64 do., April-Mai 3 11/64 Verkäuferpreis, Mai-Juni 3 12/64 Käuferpreis, Juni-Juli 3 13/64—3 14/64 Verkäuferpreis, Juli-Aug. 3 14/64—3 15/64 do., Aug.-Sept. 3 16/64 d. Käuferpreis.

Berliner Börse vom 22. November.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse war bei Eröffnung ziemlich fest. Oesterreichische Werthe reagirten auf die Erklärung Goluchowski's in den Delegationen; zudem kam den Kreditaktien Deckungsbedürfniss zu statten und der Festigkeit in heimischen Banken allerlei Gerüchte von neuen Geschäften, u. a. eine probeweise Einführung des elektrischen Bahnbetriebes auf der Strecke Amsterdam-Haarlem, ein Geschäft, woran jene Betriebe hauptsächlich betheiligt sein sollen, die in erster Linie elektrische Unternehmungen kultiviren. Die Entwickelung des Geschäfts nahm in nahezu sämmtlichen Umsatzgebieten in erster Börsenstunde einen äusserst regen Verlauf und waren die Kurse nahezu nominell. Der **Fondsmarkt** war behauptet, Italiener im Zusammenhange mit Paris gebessert, trotzdem in Paris am Sonnabend im Nachbörsenverkehr verlautete, der Finanzminister beabsichtige den Plan der Steuer auf fremde Werthe wieder aufzunehmen. Im Verlaufe der zweiten Börsenstunde verharrte das Geschäft im weiteren Stillstande. Die Börse befasste sich mit dem Schiebungssatze. Ultimogeld war ca. 5 Proz.

Offizielle Notirung. **Spiritus**: 50er 56,00 M. Umsatz 30,000 Liter. 70er 36,50 M. Umsatz 90,000 Liter.

Kursnotirungen vom 22. Nov. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,34bzG
Französische Noten		80,90G
Italienische »		76,95bz
Oesterreichische »	100 Fl.	169,75bz
Russische »	100 R.	217,05bz
Schweizer »	100 F.	80,60bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	102,75bz
do. do.	3	97,00G
Preuss. Cons. Anleihe	3½	102,75G
do. do.	3	97,30bzG
Staats-Schuldscheine	3½	100,00B
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr. Pfbr	3½	100,40B
do. do.	3	92,30G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —
Chinesische Anleihe	5½	105,60G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	4	93,90bzG
Lissab St.-Anl.86, I u.II	4	63,90G
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	95,40bz
do. do. (1890)	6	95,40bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	90,00bz
Oesterr. Gold-Rente	4	104,20bz
do. Papier-Rente	4⅕	— —
do. Silber-Rente	4⅕	102,25G
Port. Staats-Anl. 88-89	fr.Z.	32,00bzG
Röm.St.-Anl.II.-VIII.	4	94,25G
Rumän. fund.	5	102,20bz
do. amort.	5	101,00B
do. do. 1891	4	91,80bz
Russ.kons.A. 1880/85er	4	103,15bzG
do. Gold-Anl. v. 1894	3½	— —
do. kons.Eisenb.-Anl.	4	103,75bz
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	92,30bzG
do. Rente 1884	5	63,75bzG
Ungar. Goldrente 1000	4	103,60G
do. do. 500	4	103,60G
do. do. 100	4	103,60G
do. E.-G.-A.89. 1000	4½	103,20bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6½	187,25bz
Lübeck-Büchen	6¾	167,30bz
Mainz-Ludwigshafen	5,45	— —
Marienburg-Mlawkaw	3⅔	81,80bz
Ostpreuss. Südbahn	3⅔	95,60bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	97,60bz
Canada-Pacific	2	75,70bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,75bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,70bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,34bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,80bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,75bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,50bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,80B
Petersburg	100 SR.	3 M.	216,00bz

Privat-Discont: 4¼.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges	9	172,10bz
Breslauer Disk.-Bank	6½	119,40bz
do. Wechsl.-Bank	5¼	107,40bz
Darmstädter	8	156,80bz
Deutsche Bank	10	205,00bz
do. Genossenschaftsb.	6	117,60bz
Diskonto-Kommandit	10	199,10bz
Dresdener Bank	8	156,75bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	214,60bz
Maklerbank	5½	109,60bz
Meininger Hypothekb.	6	131,00bz
Mitteldtsch. Kreditb.	6	115,60bz
Nationalb. f. Deutschl.	6½	149,50bz
Oesterreich. Kredit	11¼	222,75bz
Preuss. Boden-Kredit	7	141,90bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	171,00bz
Reichsbank	7½	160,50bz
Russische Bank	10,3	107,25bz
Sächsische Bank	5¾	130,25bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	148,80bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7½	139,25bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12½	249,50bzG
do. Br. Patzenhofer	7	60,50G
do. do. Schultheiss	16	278,00bzG
Allg. Elektr.-Ges.	15	277,75bzG
Anglo-Kont. Guano	0	— —
Anhalter Kohlen	4½	115,00B
Berl. Elektrizit.-W.	12½	269,75bzG
Bochumer Gussstahl	12½	195,30bz
Butzke, Metallindustr.	2	118,25bzG
Cröllwitzer Papier	24	294,50bzG
Dannenbaum	4½	127,30bz
Donnersmarckhütte	9	158,90bz
Dortm. Union St.-Pr.	5	94,25bzG
Dynamit Trust	10	176,00bzG
Eilenb. Kattun	2	76,00G
Gelsenkirchen Bergw.	7½	185,75bz
Gladbacher Spinnerei		187,50bzG
Glauziger Zuckerfabr.	8	115,25G
Greppiner Werke	4½	102,00bzG
Grosse Berl. Pferdeb.	15	— —
Hallesche Maschinen	40	540,00bzG
Hamburg. Packetfahrt	8	111,20bz
Harpener Bergbau	8	187,60bz
Hartmann, Sächs.M.-F.	10	195,75G
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	9½	202,00B
Hildebrand Mühlen	11½	173,00G
Hörder-Hütten konv.	0	10,50G
do. St.-Prior.-A.	5	128,25bzG
Kaliwerke Aschersleb.	7	146,00B
Kette Dampfschiffahrt	1	83,50bzG
Körbisdorf. Zuckerfbr.	4	112,50G
Lauchhammer konv.	15	191,90bzG
Laurahütte	10	173,50bz
Leipz. Brauer. Riebeck	10	201,50G
Leopoldshallchem. Fb.	4½	81,30bzG
Massen Bergwerk	4	127,75bz
Nordd. Jute-Spinnerei	10	121,00B
Norddeutscher Lloyd	4	102,60bzG
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	109,50bzG
do. Eisen-Industrie	8	128,50bzG
Phönix B.-Akt.Litt.A.	6	181,00bzG
do. abgest.	10	181,00bzG
Pluto, Bergwerk	11	255,00bz
do. do. konv.	11	255,25G
Pomm. Masch. konv.	7	109,75bz
Riebeck Montanwerke	11	194,25G
Rositzer Kohlen	12	196,00bzG
do. Zuckerraffin.	12	190,00bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	7	135,30bzG
do. St.-Pr.	7	137,80G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	174,00bz
Stettiner Cem. Bredow	7	162,40bz
Stollberger Zink, Akt.	2	69,60bzG
do. do. St.-Pr.	7	141,00bzG
Thale, Eisenb. St.-Pr.	2½	124,75bzG
Westeregeln Alkali	12	198,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	298,50bz

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags

Tendenz: schwächer.

Russische Noten	217,05	Marienburger	82,05
Oesterr. Creditactien	222,60	Ostpreussen	95,75
» Staatsb.-Actien	143,00	Warschau-Wiener	—,—
» Südbahn-Actien	34,75	Dynamit-Trust-Act.	—,—
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	195,40
Berl. Handelsges.	171,40	Dortmunder Union	94,25
Deutsche Bank	204,90	Laurahütte	173,40
Dresdner Bank	156,75	Gelsenkirchen	185,90
Darmst. Bank	156,50	Harpener	187,60
Diskonto-Kommandit	198,60	Hibernia	201,90
Nationalb. f. Deutschl.	149,25	Nordd. Lloyd	102,80
Gotthardbahn	141,50	Packetfahrt	111,10

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971122039/fragment/page=0001
DFG

Kaffee.

• **Hamburg**, 20. Nov. Kaffee ruhig. Umsatz 3000 Sack.

• **Hamburg**, 20. Nov. (Vormittagsbericht.) Good average Santos, per Dez. 28½ G., per März 29¼ G., per Mai 29½ G., per Sept. 30½ G.

• **Hamburg**, 20. Nov. (Nachmittagsbericht.) (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos, per Dez. 28½, per März 29½, per Mai 29¾, per Sept. 30 G.

• **Hamburg**, 20. Nov. Abends 6 Uhr (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos, per Dez. 28½ G., per März 29½ G., per Mai 30 G., per Sept. 30½ G.

• **Havre**, 20. Nov. Vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos per Nov. 35,25, Dez. 35,50, per März 36,00. Behauptet.

• **Amsterdam**, 20. Nov. Java-Kaffee good ordinary 36.

Spiritus.

• **Hamburg**, 20. Nov. Spiritus fester, per Nov.-Dez. 19½ Br., per Dez.-Jan. 19½ Br., per Jan.-Febr. 19½ Br., per April-Mai 19⅜ Br.

• **Stettin**, 20. Nov. Spiritus loco 70 M. Konsumsteuer 35,70 Gd.

• **Breslau**, 20. Nov. Spiritus per 100 l 100 % excl. 50 M. Verbrauchsabgabe per Nov. 54,50 G., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Nov. 35,00 Br.

• **Paris**, 20. Nov. (Schlussbericht.) Spiritus fest, per Nov. 44¾ per Dez. 44¼, per Jan.-April 44½, per Mai-Aug. 43.

Petroleum

• **Hamburg** 20. Nov. Petroleum unveränd., Standard white loco 4,70 Br.

• **Bremen** 20. Nov. (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirt. Petroleum (Offiz. Notirung der Bremer Petroleum Börse.) Loco 4,35 Br.

• **Antwerpen** 20. Nov. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 15 bez. u. Br., per Nov. 15 Br., per Dez. 15 Br. Ruhig.

• **New York** 20. Nov. [Telegr.] Petroleum Standard white in New-York 5,40, do. in Philadelphia 5,35, do. Refined (in Cases) 5,95, do. Pipe line Certific. per Dez. 65,00.

Viehmärkte.

Berlin, 40. Nov. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 3195 Rinder, 950 Kälber, 7013 Hammel, 7311 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, 60—65; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 55—59; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere 50—54; 4) gering genährte jeden Alters 46—48; Bullen: 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths 58—60; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 52—57; 3) gering genährte 42—48; — Färsen und Kühe; 1) a. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 51—52; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 50—51; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 47—49; 4) gering genährte Färsen und Kühe 42—54. — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 72—78; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 65—70; 3) geringe Saugkälber 57—63; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 40—41. — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 52—55; 2) ältere Masthammel 45—50; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 36—44; 4) Holsteiner Niederungsschafe 24—28, auch pro 100 Pfd Lebendgewicht. — Schweine: Man zahlte für 100 Pfd. lebend (oder 50 kg) mit 20 Proz. Tara-Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1¼ Jahr alt; a. im Gewicht von 220—300 Pfd. 61—62; b. über 300 Pfd. lebend (Käser) 62—64 M. 2) fleischige Schweine 58—60; 3) gering entwickelte, 54—57; Sauen 54—57.

Verlauf und Tendenz: Das Rindergeschäft war ganz schleppend, es bleibt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich langsam. Am Schafmarkt war schleppender Geschäftsgang, es bleibt Ueberstand. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wurde geräumt.

Chemische Produkte.

• **London**, 19. Nov. Chilisalpeter ordinär 7 sh. 4½ d., raffinirt 7 sh. 7½ d.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut.

					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	19. Nov.	+ 0,48	21. Nov.	+ 0,48	—	—
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,36	»	+ 2,42	—	6
do. Unterpegel	»	+ 0,02	»	+ 0,12	—	12
Trotha	21. »	+ 1,60	22. »	+ 1,60	—	—
Alsleben, Oberpegel	19. »	+ 2,32	21. »	+ 2,32	—	—
do. Unterpegel	»	+ 1,38	»	+ 1,38	—	—
Bernburg	»	+ 1,04	»	+ 1,01	3	—
Kalbe, Oberpegel	»	+ 1,44	»	+ 1,50	—	6
do. Unterpegel	»	+ 0,38	»	+ 0,40	—	2

Moldau. Iser. Eger. Elbe.

	Nov.	Fall	Wuchs		Nov.	Fall	Wuchs
Budweis	20 + 0,02	2	—	Torgau	21. + 0,60	—	6
Prag	» + 0,01	1	—	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	» — 0,02	1	—	Rosslau	» + 0,67	—	2
Laun	» — 0,?9	2	—	Barby	» + 1,06	—	8
Pardubitz	» — 0,13	—	—	Magdeburg	» + 1,10	—	5
Brandeis	» — 0,04	—	1	Tangermünde	» + 1,57	—	9
Melnick	» — 0,29	—	4	Wittenberge	» —	—	—
Leitmeritz	» — 0,21	—	2	Dömitz Peg.	20 + 0,68	2	—
Aussig	21 0,00	—	—	Lauenburg	21. —	—	—
Dresden	» — 1,26	—	8				

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 11 cm Wuchs gemeldet

Detectiv-Institut Halle a. S., **Otto Harnisch**, Gr. Ulrichstrasse 26, bewirkt Ermittelungen, **Beobachtungen**, Special-Auskünfte. **Vertrauensangelegenheiten** aller Art auf allen Plätzen der Welt.

Ein großer Triumph.

Das Weltrenommee, dessen sich Warner's Safe Cure erfreut, ist der sicherste Beweis des unfehlbaren Heilwerthes dieses Mittels und unzählige Atteste und Danksagungen über glänzende Kuren in den schwierigsten Fällen von Nieren-, Leber- und Gallen-Leiden, Blasenbeschwerden, Gicht, Rheumatismus und Wassersucht, liefern unumstößliche Beweise. Nachstehend eine Liste von Geheilten, welche im Interesse der leidenden Menschheit bestrebt sind, Zeugniß über die wundervolle Wirkung von Warner's Safe Cure abzugeben:

Frau Anna Bleuler, Zum Tiefenbrunnen, Zollikon, Ct. Zürich. (Leber- und Milzanschwellung.)

Jos. Wille, Bergarbeiter, Oespel, Kr. Dortmund. (Blasen- und Leberleiden).

Jul. Polifkay, k. k. Postmeister, Freiwaldau-Oest. (Schweres Nierenleiden).

Gustav Schade, Lokomotivführer, Domhof 14, Köln a. Rh. (Gallen- und Leberleiden).

S. Mang, Wilhelmstraße 41, München-Schwabing (Darmleiden).

Marie Bühring, Pietzstr. 5, Greiz i. V. (Frauenleiden).

Ed. Kalweit, Ellufchönen bei Goldap. (Blasenkrankheiten).

Jakob Wolf II., Elsheim bei Bingen. (Magenleiden).

Frau Elise Winterroth, Schönenberg bei Schönau i. Wiesenthal. (Nierenkolik und Rheumatismus).

C. F. W. David, Lehrer, Hademarschen, Schlesw.-Holst. (Magen-, Leber- und Nierenleiden).

Obige Attestirende sind nur einige der vielen tausend Geheilten und giebt es kaum einen Ort in Europa, wo nicht einer oder mehrere Warner's Safe Cure preisen.

Zu beziehen von: Stadt-Apotheke Merseburg, Apotheker R. Bötticher in Bitterfeld, Löwen-Apotheke in Magdeburg, Schwanen-Apotheke in Erfurt, Adler-Apotheke in Aschersleben.

Bestandtheile: Virg. Wolfsfußkraut, 20,0; Edelleberkraut, 15,0; Gaultheria-Extrakt, 0,5; Kalisalpeter, 2,5; Weingeist, 80,0; Glycerine, 40,0; Dest. Wasser, 375,0.

Zu Original-Fabrikpreisen

Gust. Uhlig Untere Leipziger Str. liefere ich **Musikwerke u. Musik-Automaten jeder existirenden Art. Illustrirte Preis-Cataloge** versende **gratis u. franco.** **Halle a/S.** Untere Leipziger Str.

Kleine Anzeigen.

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Prospecte gratis und franco. Adresse: Nur Sternstrasse 8, part. **R. M. Schurig.**

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden
wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Lebensversicherung.
Eine erste deutsche Gesellschaft mit günstigen Nebenbranchen sucht Reisebeamten für den Regierungsbezirk Merseburg. Bewährte Fachleute erhalten unter sehr günstigen Bedingungen sofort Anstellung. Ausführliche Bewerbungen befördert unter **1970 X.** die Expedition dieser Zeitung.

Maschinen-Reisender.
Für ein landwirthsch. Maschinengeschäft wird ein mit der Branche vollständig vertrauter junger Mann per 1. Januar 1898 zu engagiren gesucht. Offerten mit Photographie, Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unter **M. R.** an **Rud. Mosse** in Großenhain i/S. *

Als Betriebsführer
für ein kleines Braunkohlenwerk, Antritt 1. Januar, wird ein verheiratheter junger Steiger gesucht. Bewerber mit Bergschulbildung wollen ihre Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unter **1984 N.** an die Expedition dieser Zeitung senden.

Ein Musikchor
von 6 bis 7 Mann zum zweiten Weihnachtstag gesucht. Off. unter **1980 J.** an die Exp. d. Ztg.

Gesucht
ein tüchtiger, sauberer Buffetier, kleine Caution, sowie eine zweite tüchtige, solide Mamsell wird sofort gesucht. Offerten unter **1976 E.** an die Expedition dieser Zeitung.

Einen Setzer
sucht: Buchdruckerei **Paul Packbusch**, Königstraße 5.

Bauschlosser
gesucht **Hohenzollernstraße 36.**

Tischler
gesucht **Alter Markt 3.**

Gesucht
für sofort 2 Dachdeckergesellen (Schiefer- und Ziegeldecker) und 2 Handlanger. **C. Zander**, jun. Dorotheenstraße 15.

Tücht. zuverl. Schuhmacher
erhält bei gutem Lohn dauernde Arbeit bei **A. Steyer**, Helbra bei Eisleben.

Schuhmacher
gesucht. **Lauch** in Kriegstedt bei Lauchstedt.

Pferdeknechte
und Drescher werden angenommen von **J. G. Voltze** in Salzmünde a/Saale.

Ledige Pferdeknechte
sucht **C. Niemann's Büreau**, Landwehrstraße 2.

Ledigen Knecht
sucht zu Neujahr **Fr. Wege** in Alberstedt b. Oberröblingen a. See.

Ein verheir. Kuhfütterer,
nüchtern, mit guten Zeugnissen versehen, sowie ein desgl. verheir. Ochsenfütterer werden zum 1. Jan. auf **Rittergut Großkayna** bei Frankleben gesucht.

Zuverl., ehrliche Person
zum Austragen einer nur monatlich erscheinenden Fachzeitung für Halle u. Umgegend sofort gesucht. Näh. Auskunft erth. H. Schüler, Schkeuditz.

Ordentl. Hausburschen
sucht **Heyer**, Fleischerstraße 2.

Anst. junger Laufbursche
gesucht. **Ed. Cohn**, LeipzigerStr. 1.

Ein Lehrling
kann sogleich oder Ostern unter günstig. Bedingungen die Bäckerei gründlich erlernen bei **Hermann Friedrich**, Bäckermstr., Schkeuditz.

Weibliche.

Dame
aus guter Familie für mein Stickerei-Geschäft als Verkäuferin bis Weihnachten oder auch länger. **W. J. Wollmer.**

Kassirerin,
Verkäuferin für Modewaaren, Wirthschafterin oder Hausmädchen sucht **Heyer**, Fleischerstraße 2.

Junges Mädchen
zum erlernen der feinen Damenschneiderei 1. Januar gesucht **Rannischestraße 3, II. l.**

Als Stütze
und Gesellschafterin wird zum baldigen Antritt ein freundliches; bescheidenes, nicht zu junges Mädchen gesucht und zwar für ein kleines Gut am Harz. Die Landwirthschaft ist verpachtet und besteht der Haushalt aus nur zwei Personen, Dienstmädchen vorhanden. Gef. Offerten mit genauen Gehaltsansprüchen, möglichst mit Bild erbitte unter **1982 L.** an die Expedition dieser Zeitung.

Eine Wirthschafterin,
Mädchen in 30er Jahren oder Wittwe zur Führung kleiner Wirthschaft für sogleich gesucht. Heirath nicht ausgeschlossen. Off. unter **D. 0571** an die Exp. d. Ztg.

Gesucht
zum 1. Januar 1898 ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen **Magdeburger Str. 59, I.**

Eine gute Köchin,
die etwas Hausarbeit übernimmt, wird bei hohem Lohn zum 1., spätestens 15. Dezember gesucht. Offerten unter **J. 64** an **Rudolf Mosse**, Torgau. *

Buffetfräulein
für Bahnhof gesucht. Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichst. 8. Dienstmädchen für ältere Herrschaft gesucht. D. O.

Eine ältere Frau
zur Wartung eines Kindes und gleichzeitig Unterstützung der Frau in der Landwirthschaft zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten erbitte unter **1981 K.** an die Expedition dieser Zeitung.

Zum 1. Januar
suche ein gewandtes Stubenmädch., das frisiren kann und im Serviren bewandert sein muß. Frau **Wernicke**, Merseburger Str. 152.

Anständiges Mädchen,
nicht zu jung, wird bei gutem Lohn für Küche und Hausarbeit zum 1. Dezember von älterer Dame gesucht. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [264

Ein tüchtiges Mädchen,
das selbständig kochen kann, wird zum 1 Januar gesucht. Zu melden **Magdeburger Straße 3, I.**

Ordentl. Mädchen
für Stadt und Land finden Stelle **Barfüßerstraße 5, II.**

Mädchen
für Stadt und Land bei hohem Lohn gesucht durch Frau **Domke**, Schmeerstraße 4.

Tüchtige Aufwärterin
sofort gesucht Wörmlitzer Str. 113.

Aufwartung.
Freundliches sauberes Mädchen, von ½7—4 Uhr täglich gesucht **Kleiner Berlin 2, III. l.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Reisender
der Material- u. Colonialwaaren-Branche, augenblicklich noch seit ca. 3 Jahren in einer Pechsiederei, Maschinenöl-, Fett- und Saalwachs-Fabrik thätig, sucht zum 1. Januar 1898 event. sofort anderweitig Engagement. Offert. unter **A. 100** postlagernd **Zerbst i/A.**

Junger Kaufmann,
24 Jahre alt, 8 Jahre an größerem Bergwerk als Buchhalter und Correspondent thätig gewesen, jetzt Reisender einer Maschinen-Fabrik, sucht zum 1. Januar Stellung als Buchhalter, Correspondent oder Material-Verwalter, gleich welcher Branche. Gef. Offerten sub **A. G. 458** an **Rudolf Mosse**, Magdeburg. *

Empfehle!
Verwalter, Aufseher 17 J. D., jüngere Mamsells, auf Güter Stuben-, Haus- und Kindermädch. Frau **Haft**, Rannische Str. 5, p

Herrschaftl. Kutscher,
unverheirathet, der bis jetzt in Offizier-Ställen thätig war, auch serviren kann, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse, zum 1. Januar als erster oder alleiniger dauernde Stelle. Offerten erbeten unter **R. R. 96** postlagernd **Goslar.**

Bäckergeselle,
26 Jahre, selbständiger Arbeiter, sucht Stellung. Adressen bitte zu richten bis 4. Dezember an **Paul Meyer**, Gerbstädt, Kaiserstr. 20.

Tüchtiger Zimmermann,
34 Jahre, sucht für Neujahr sichere Stelle auf einem Gute. Derselbe ist erfahren in der Landwirthschaft, scheut sich keiner Arbeit, würde auch eine Hofmeister- oder Aufseher-Stelle mit annehmen. Off. unter **B. 0569** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kräft. anst. Schulknabe
zu Wege zu gehen Wittekindstr. 7, p.

Weibliche.

Fräulein,
27 Jahre alt, in Krankenpflege u. häuslicher Arbeit nicht unerfahren, sucht Stelle in gutem Hause sofort oder später. Werthe Off. unter **A. 0568** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein junges Mädchen,
das bei vornehmen Herrschaften im Dienste war, sucht Stellung in besserer Familie. Offerten unter **F. 0573** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

28 jähriges Mädchen
sucht Stelle als Stütze **Barfüßerstraße 5, II.**

Tüchtige Mädchen
empfiehlt **Fleischerstraße 2, I.**

Junge Frau
sucht Vorm. Aufw. Kuttelhof 2, I.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Für Bureau-Zwecke
sind zwei Zimmer zu vermiethen **Geiststraße 60.**

Lagerschuppen
zu vermiethen **Thomasiusstr. 47.**

Keller
in welchem Flaschenbierhandlung betrieben, kann auch zu anderen Zwecken benutzt werden, sofort oder später zu verm. **Harz 50.**

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnungen
zum 1. April zu vermiethen **Goethestraße 42.**

Riebeckplatz 3
Eingang Landwehrstraße, 4 Stuben, Küche, Badeeinrichtung der 3. Etage zum 1. April zu vermiethen. Preis 600 Mark. Besichtigung 10—3 Uhr. Näh. daselbst oder **Landwehrstr. 7.**

Eine Wohnung,
3 Stuben, 3 Kammern nebst Zugehör, 2. Etage, ist zu vermiethen und am 1. April 1898 zu beziehen, Preis 500 Mark. Näheres **Leipziger Straße 27.**

Albrechtstraße 42
1. Etage mit Badeeinrichtung sof. oder später zu vermiethen durch **F. Carow**, Wilhelmstraße 4. b

Alter Markt 25
Wohnung, 1. Etage, für 600 Mark per sofort zu vermiethen.

Am Markt.
4 Zimmer, 2 Kammern und Zubehör zum 1. April 1898 für 600 Mark zu vermiethen **Olearinsstraße 12.**

Merseburger Straße 19a.
ist die erste Etage, vollständig neu renoviert, für 750 Mk. sofort od. später zu verm. Auskunft ertheilt Herr Apotheker **Hildebrandt.**

2 Stuben,
Kammer, Küche und Zubehör, 1. Etage, sofort oder Neujahr zu vermiethen. Näheres **Steinweg 24.**

Neubau Pfännerhöhe 33
sind zum 1. Januar 1898 schön eingerichtete Wohnungen von 2 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche und Zubehör von 75—100 Thaler zu vermiethen. Näheres **Fr. Eduard Seidler**, Streiberstraße 32.

Alter Markt 16
2 Stuben, Kammer, Küche, 210 M, per 1. Januar 1898.

Wörmlitzer Str. 105, H. 1, r.
Wohnung für 38 Thlr. zu verm.

Streiberstraße 37
Stube, Kammer, Küche 18. Dezbr.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Möblirte Wohnung,
auch mit Küche, zu vermiethen **Harz 36, 1 Tr.** b

Gut möblirtes Zimmer
mit Kabinet 1. December zu vermiethen **Mittelstraße 21, I.**

Gut möblirtes Zimmer
in besserem Hause zu vermiethen **Merseburger Straße 7, III. l.**

Gr. Wallstr. 11, III,
fein möbl. Zimmer mit Kabinet.

Marienstraße 1, II. links
möbl. Zimmer 1. Dez. zu verm.

2 g. mbl. Z. LeipzigerStr. 64, III.

Frdl. mbl. Z. Moritzkirchhof 12.

Frdl. möbl. Zim. Augustastr. 15, p.

Steinweg 37, I.
frdl. möbl. Schlafstelle offen. a

Streiberstr. 7, II, links.
anst. Schlafst. f. H. od. D. Woche 2 M.

Saalberg 3,
Schlafstelle für anständ. Mädchen.

Hochstraße 6, I, l.
heizbare Schlafstelle offen.

Gr. Schloßgasse 5, II, r.
freundl. heizbare Schlafstelle.

Schlafst. m. K. Forsterstr. 21, I. l.

Schlafst. Schwetschkestr. 24, I.

Möbl. Schlafst. Gr. Berlin 6.

Anst. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 31, p.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Werkstelle,
2 Stuben u. Küche im Centrum der Stadt 1. 1. 98 sucht **L. Weiß**, Gr. Märkerstraße 17.

Werkstatt,
Laden, Wohnung gesucht, getheilt oder zusammen, Mitte Stadt. Offert. unter **A. r. 13478** an **Rud. Mosse**, Halle. b

Möbl. Wohnungen.

Gut möblirte Wohnungen
suchen 2 Herren bei derselben Wirthin zum 1. Januar in der Gegend der Poststraße. Offerten mit Preisangabe unter **T. 3112** an die Expedition dieser Zeitung.

Gesucht
eleg., sauber möbl. Zimmer mit Kabinet eventl. 2 Zimmer, separat, ungenirt, per sofort oder später. Offerten mit Preis incl. Kaffee unter **Hh. 726** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Geldverkehr.

40—45,000 Mark
zur 1. Hypothek auf ein Grundstück im Nordviertel von Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter **C. a. 13454** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

20—25,000 Mark
werden auf Grundstück in bester Geschäftslage hinter Bankgelder gesucht. Offerten **A. S. 13375** befördert **Rud. Mosse**, Halle. b

4000 Mark,
dahinter noch 11,000 Mark, sofort oder später zu cediren. Näheres durch **Georg Sachs**, Schulstraße 7.

2000 Mark zu 5%
werden sofort gegen Hinterlegung einer Lebensversicherungs-Police der Gothaer Bank über 3000 Mk. von einem Beamten zu leihen gesucht. Offerten unter **1986 P.** an die Expedition dieser Zeitung.

400 Mark
sucht Beamter auf vier Monate. Offerten unter **T. 0562** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Stiller Theilnehmer
mit ca. 35—40,000 Mk. von einer seit mehreren Jahren bestehenden, sehr gewinnbringenden, kleinen Maschinenfabrik gesucht. Hohe Zinsen und Gewinnantheil. Gefl. Anerbieten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle erbeten unter **V. A. 58699.** a

Grundstücke.

Ein Hausgrundstück
mit 1½ Morgen Acker, in welchem seit längeren Jahren Schankwirthschaft mit Materialwaarenhandlung betrieben, ist in einem Dorfe bei Eisleben mit circa 3000 Einwohnern, fast nur bergmännische Bevölkerung, unter günstigen Bedingungen bei Anzahlung von 3000 Mark zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres sub **1975 D.** in der Expedition dieser Zeitung.

500 Mark
zahle Demjenigen, der meinen Gasthof möglichst bald verkauft oder vertauscht. Offerten unter **C. 0570** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971122039/fragment/page=0002
DFG

Hausgrundstück, gut gebaut, mit 5 Wohnungen, feinste Wohnlage, Nähe der Bahn, bei 2000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen Adresse sub **U. N. 58658** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle niederlegen. a

Flotte Schmiede in großer Stadt ist bei 5000 Mk. Anzahlung altershalber sofort zu verkaufen. Off. unter **W. 0565** an die Exped. d. Ztg. erb.

Verhältnissehalber bin ich willens mein Material- u. Colonialwaaren-Geschäft zu verkaufen. Preis 18,000 Mark, bei 5000 Mark Anzahlung, oder zu verpachten. Näheres **Carl Faust,** Cölleda.

Gasthof m. Schmiede-Verk. Beabsichtige meinen Gasthof mit Schmiede, beide flotte Geschäfte, zu verkaufen oder auf eine gangbare Schmiede zu vertauschen. Gefällige Anfragen befördert unt. **1977 F.** die Exped. d. Zeitung.

Gangbarer Gasthof, Nähe des Marktes, zwei Kasernen und Nähe der Bahn, ist sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Anzahlung 8000 Mark. **H. Brandt,** Dessau, Teichstraße 6.

Flaschenbiergeschäft, eins der größten in Nordhausen, sofort billig zu verkaufen, Umsatz pro Jahr ca 20,000 Liter Lagerbier (50 0/0 Nutzen), ca. 7700 Liter Weizenbier (80 0/0), ca. 6870 Culmbacher (40 0/0). Das Geschäft läßt sich noch sehr vergrößern. Näh. durch **E. Hase,** Nordhausen, Reichstraße 25.

Stadt-Restaurant in Thüringen mit schönem, großen Garten, Sommer- wie Wintergeschäft, 300 hl Bier, 4/10 15 Pfg., viel Wein, bin ich willens zu verkaufen. Preis 53,000 Mark bei 8—10,000 Mk. Anzahlung. Offert. von Selbstkäufern unter **S. C. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. a

Restaurant suche ich für zahlungsfähigen Käufer. **Niemann,** Mansfelder Str. 12.

Schönes Restaurant zu Brauerei-Ausschank (Mitte Stadt) zu verpachten. Gef. Offert. befördert unter **K. r. 13276 Rudolf Mosse,** Halle. b

Kaufe Landwirthschaft von 10—20 Morgen mit Zubehör. Offerten mit näh. Ang. und Preis unter **Q. 0559** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Eine Bäckerei wird sofort oder später zu pachten gesucht. Adressen **E. n. 13374** befördert **Rud. Mosse,** Halle. b

Altes Grundstück oder Baustelle zu kaufen gesucht, wenn neues Haus, in Mitte Halle in Hauptstraße belegen, mit in Zahlung genommen wird. Off. unter **C. a. 13401** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Landgasthof. Suche einen utgehenden Landgasthof mit und ohne Land. Nur Selbstverkäufer mögen sich melden unter **F. H. 58** postlagernd **Gräfentonna** in Thüringen.

Verkäufe.

1sp. Göpel-Dreschmaschine, gut erhalten, steht zu verkaufen **Inwenden Nr. 16** bei Oppin.

Handdreschmaschine zu verk. **Oberfarnstedt Nr. 126.**

Elektrische Batterie zur konstanten Beleuchtung verkauft billig **Lessingstraße 6, p.**

Möbel neu und gebraucht aller Art, alle Sorten Spiegel, Stühle, reelle Polsterwaaren als Sophas, Plüschdivans, Garnitur, Matratzen verkauft zu billigen Preisen **M. Schemmel,** Leipziger Straße 94, „Kathe's Hof."

3theiliger Divan, franz. Bettst. mit Matr., Kleidersekretär u. Vertikow, Schreibtisch, Regulator, gr. Spiegel, Kommode, Waschtisch, Kleiderständer, Gebett Betten, Tisch, alles wenig gebraucht, billig zu verk. **Georgstr. 3, p., l.**

Zwei Mühlräder (Schaufelräder) 2,20 m Durchmesser, für geringen Wasserzufluß, zu verkaufen. **W. Kramer,** Naumburg a/S. Kösenerstraße 29 a.

Nußbaum-Sopha, Bettst. m. Matr. bill. Beesenerstr. 2, p.

Ein großer Küchenschrank, fast neu, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [263

Neuer Kindertisch bill. zu verk. Gr. Ulrichstr. 4, III, r.

Hoher verstellb. Kinderstuhl mit Tisch billig Schmiedstr. 35, III, r.

Feines Gebett Betten, roth, voll gefüllt, verkauft für 16 M. **Leipziger Straße 41, II.**

2 Winterpaletots bill. zu verk. **Schwetschkestr. 5, H. II.**

Hohenzollernmantel billig zu verk. **Mittelstr. 21, I.**

Fahrpelz, gut erhalten, schwarzer Tuchüberzug und Waschbärbesatz, zu verkaufen. **Fr. Schaffernicht,** Friesenstraße 21.

2 guterhaltene Jaquets, 2 Westen, 1 Beinkleid verkauft billig **Martinsberg 24,** part., r.

Rover zu verkaufen **Adolfstraße 5,** Hof.

Dauerhaftes Zweirad billig zu verk. **Forsterstr. 37, II.**

Batavia-Halbrenner, 2 mal gefahren, Damenrover sehr billig zu verkaufen **Hermann Berger,** Rannische Straße 16.

Mittleres Pferd, Ostpreuße, fromm, ein- und zweispännig, gut ziehend, als überzählig preiswerth abzugeben **Langenbogen Nr. 34.** K. Bartlitz.

Ein Paar jg. leichte Pferde, fehlerfrei, zu verkaufen **Gasthof zum „goldenen Pflug".**

Arbeitspferd, älteres, billig zu verk. **Nietleben,** Eislebener Str. 18.

Schwere Arbeitspferde, 2 jüngere und 2 ältere, preiswerth zu verk. **Otto Seidler,** Landsberger Straße 65.

Arbeitspferd, (Belgier) 10 Jahre alt, verkauft weil überzählig **Heier,** Gutsbesitzer, Ihlewitz b. Friedeburg a. S.

Große Kuh, nahe am Kalben, zu verkaufen **Alberstedt Nr. 3.**

Junge Tigerdogge zu vk. Giebichenst., Gr. Breitenst. 9.

Verschenke einen Hofhund, 2 Jahre und verkaufe billig einen schönen Wolfsspitz, 1 Jahr alt. **Lieberenz in Wörmlitz**

Kaufgesuche.

Schaufenster-Spiegel, mehrere größere, sucht zu kaufen Eckladen **Gr. Ulrichstraße 32.**

Bühnen-Bekleidung mit Vorhang und Hintergrund, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe erbeten an **Karl Ethner,** Jahns-Haus in Freyburg a. U.

200 getr. Winterüberzieher, Herrensachen kauft, holt ab **Schleich,** Moritzkirchhof 8.

Ein gebrauchtes Herren- und ein Damenrad, aber gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Zu erfr. **Kleine Märkerstr. 3.**

Gebrauchte Hochräder zu kaufen gef. **Brunoswarte 15, p.**

Hand-Rollwagen zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. 3095** bef. die Exp. d. Ztg.

Kleiner Tafelwagen mit Federn zu kaufen gesucht. Offerten unter **E. 0572** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Foxterrier, junge, rasseechte, werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Vermischtes.

Staatsbeamter, 35 Jahre, mit kleinem Sohn, 2700 M. Einkommen, einiges Vermögen, sucht Lebensgefährtin. Stattliche junge Damen, auch kinderlose Wittwe, Vermögen wird sichergestellt, wollen ausführliche Offerten mit Photographie unter **1985 O.** an die Exp. d. Ztg. einf.

Junger Mann, 29 Jahre alt, Besitzer einer Wagenfabrik in einer Provinzialstadt, sucht, da es ihm an passender Damengesellschaft fehlt, die Bekanntschaft einer Dame behufs Verheirathung. Etwas Vermögen erwünscht. Offerten unter **M. O.** hauptpostlagernd **Libra** Thür.

Heirathsgesuch. Ein Kellermeister einer thüringer Brauerei sucht die Bekanntschaft einer jungen Dame oder einer jungen Wittwe mit etwas Vermögen behufs Verheirathung. Off. unt. **1983 M.** an die Exp. d. Ztg.

Aufricht. Heiraths-Gesuch. Lehrer, 26 Jahre alt, in Stadt Thüringens, sucht zur Gründung eines glücklichen Heims die Bekanntschaft einer gebildeten jungen Dame. Nur ernstgemeinte Offert. nebst Einsendung der Photographie und Angabe der Verhältnisse unt. **T. 0538** an die Exp. d. Ztg.

Heiraths-Gesuch. Ein 28jähriger tüchtiger Landwirth, evangelisch, stattliche Erscheinung, an Arbeit gewöhnt, mit vorläufig 15,000 Mark Vermögen, sucht in eine Wirthschaft einzuheirathen. Ernstgemeinte Offerten mit näheren Vermögensangaben unter **C. a. 58722** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. b

Wittwe, Ende 30, sucht die Bekanntschaft eines gutsituirten, älteren Herrn behufs späterer Verheirathung. Offerten unter **Ji. 727** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Damen-Remontoir-Uhr mit Kette am Sonntag verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Große Steinstraße 17,** Laden.

26jähriges Mädchen, sehr wirthschaftlich und von gutem Charakter, sucht die Bekanntschaft eines Herrn event. Wittwer behufs Verheirathung. Gefl. Offert. unter **D. 0547** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Junger Kaufmann wünscht einem Geschäftsmanne bei täglich 5stündiger freier Zeit die Bücher zu führen. Offerten unter **D. 3097** an die Exp. d. Ztg.

Adressen schreibt sauber per 1000 f. 2 M. Off. unt. **G. 0574** an die Exped. d. Ztg.

Elegante Damenkostüme sowie Ballkleider fertigt gutsitzend **Johanna Wilhelm,** Wilhelmstraße 38, 1 Tr. Aeltere Kleider werden modernisiert.

Damenkleider werden sauber und billig angefertigt **Steinweg 37,** Hof, II.

Stricken u. Ausbessern sauber u. bill. Brunoswarte 13, II, r.

Ausbessern im Hause wird angenommen Hardenbergstraße 1, III, l. **A. B.**

Puppenperrücken fertigt billig **Bräutigam,** Harz 15.

Mittagstisch, Woche 3 Mk. Friedrichstr. 25, II, r.

Kleines Eisengitter verloren vom Rannischen Platz bis Harz. Abzug. **Liebenauer Str. 9.**

Großer Zughund zugelaufen. Abzuh. **Dieskau 8.**

Kleiner Hund zugelaufen **Lindenstraße 20, H.**

Ente zugelaufen. Geg. Erstatt. d. Kost. abzuh. Spitze 37.

Verlaufen hat sich ein Terrier, am Kopfe schwarz gefleckt, auf den Namen Terri hörend. Abzugeben gegen Belohnung im Hotel **„Stadt Hamburg."**

H. M. Will v. 7—8 Promenade erwarten.

L. 0530 erbitte Antwort auf Offert.

Kunst-Auction
von
Oelgemälden.

Mittwoch den 24. Novbr. Vormittags von 9½ Uhr ab werde ich **Grosse Ulrichstrasse 13|15** (im Neubau der Firma **Leonhardt & Schlesinger**) die ganze Sammlung von

Oelgemälden,

welche längere Zeit dort ausgestellt war, nach vorheriger Besichtigung öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung freiwillig versteigern.

Die Gemälde eignen sich besonders zu **Weihnachtsgeschenken.**

Friedrich, Gerichtsvollzieher. (f

Kunst-Auction

zu **München** am 1. Dezember.

Rücklaß C. Herpfer, Justizrath **Barth,** Vilsbiburg (Schloß Moosen) und Anderer.

Gemälde alter und moderner Meister, Skizzen, werthvolle Handzeichnungen und Aquarelle, **Antiquitäten, Waffen, Porzellain, alte Costüme, Stoffe, Kupferstiche** von **Ridinger** u. s. w., zusammen 636 Nummern.

Cataloge und nähere Auskunft ertheilt im Auftrage der Erben **Carl Maurer,** ger. verpfl. Kunstexpert, **Schwanthalerstr. 17½.**

Fundsachenverkauf.

In den Bezirken der Königlichen Eisenbahndirektionen **Halle u. Erfurt** sind in der Zeit **vom 1. April bis 30. Juni dieses Jahres** verschiedene Gegenstände zurückgelassen und bis jetzt nicht zurückgefordert.

Desgleichen sind in derselben Zeit verschiedene Gepäckstücke theils zur Beförderung aufgegeben, theils bei den amtlichen Aufbewahrungsstellen oder den Portiers zur Aufbewahrung hinterlegt und nicht zurückverlangt.

Die Eigenthümer werden hierdurch zur Geltendmachung ihrer Rechte aufgefordert und darauf hingewiesen, daß im Unterlassungsfalle der Verkauf der Gegenstände nach Maaßgabe des § 38 der Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands vom 1. Januar 1893 stattfinden wird.

Etwaige Rückforderungen von Gegenständen sind bis zum Tage vor dem Verkaufstermine bei unserem Fundbureau im Verwaltungsgebäude, Delitzscher Str. Nr. 92 hier, anzubringen.

Verkaufstermin ist auf **Mittwoch den 15. Dezember dieses Jahres** von Vormittags 9 Uhr ab im Fundbureau hier angesetzt.

Halle a. Saale, den 20. Nov. 1897.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

In dem Konkurse über den Nachlaß des Kaufmanns Otto Ohme zu Schkeuditz wird auf Antrag des Verwalters eine Gläubiger-Versammlung auf **den 3. Dez. 1897 Vorm. 11 Uhr** einberufen.

Berathungsgegenstand:

1. Verkauf des Geschäfts im Ganzen,
2. Wahl eines Gläubigerausschusses.

Schkeuditz, den 18. Nov. 1897.

Königliches Amtsgericht. (ar

Verdingung.

Für das Rechnungsjahr 1898/99 soll die Lieferung von **2250 cbm gesiebtem Kies** und **5250 cbm Steinschlag** als Eisenbahnbettungsmaterial für die Bahnstrecken Leutzsch-Corbetha und Plagwitz-Lindenau-Gera im öffentlichen Ausschreibungsverfahren vergeben werden.

Bedingungen können gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 25 Pfg. (in baar) von hier bezogen werden.

Versiegelte, mit der Aufschrift „Lieferung von Kies bezw. Steinschlag" versehene Angebote sind bis zum **14. Dezember d. J.** Vorm. 9 Uhr nach hier einzusenden.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Leipzig, Thür. Bhf., den 19. Nov. 1897.

Kgl. Eisenb.-Betriebsinspection 1.

Haus-Verkauf.

Mein gut verzinsliches Haus, mit getheilten Etagen, gr. Obst- u. Gemüsekeller, gr. Vorgarten, nahe der Glauchaer Schule, zu verkaufen. Preis 40,000 Mark, Anzahlung 3000 Mark. Hypotheken fest.

Näheres Rob. Leuscher, Dryanderstraße 18.

Vortheilhafter Kauf!

Das Amtsgericht in Sangerhausen verkauft zwangsweise am **17. Dzbr. d. J.** Vorm. 10 Uhr das daselbst Riestedter Str. 2 gelegene **Hausgrundstück,** in welchem seit langen Jahren eine **Conditorei,** spec. **Baumkuchenfabrik** verb. mit **Bäckerei** mit Erfolg betrieben ist. Für Fachleute ist ein vortheilhafter Ankauf geboten. Auskunft erth. kostenlos **C. Osterloh,** Maler, Sangerhausen.

Putzgeschäft.

Ein flottgehendes **Putzgeschäft** in bester Geschäftslage Leipzigs ist Verhältnisse halber per bald oder später unter **günstigen Bedingungen** zu **verkaufen.** Gefl. Offerten erb. unter **U. L. 173 „Invalidendank" Leipzig.**

Restaurant oder Gasthof wird sofort oder zum 1. Jan. zu **pachten gesucht,** Inventar wenn verlangt selbst vorhanden, am liebsten in einer kleinen Stadt oder in der Umgegend von Halle. Vermittler verbeten. Off. unter 1968 V. an die Exped. d. Ztg.

Restaurant mit großem Bier- und Schnapsumsatz ist sofort für **1700 Mark** zu **verkaufen.** Näher. **Albrechtstrasse 1,** im **Schneiderladen.**

Agentur-Geschäft.

Ein nachweislich rentables Agenturgeschäft wird von einem **tüchtigen älteren Kaufmann** mit **Ia Referenzen per bald zu übernehmen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter V. E. 58747 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

900,000 Mark

Instituts- und Privatgelder **à 3½%** auf Acker auszuleihen durch **H. Silberberg, Bankgeschäft, Halberstadt.**

Auszuleihen

50-60000 M. à 3½%

bis 10 Jahre unkündbar, auf erste feine **Ackerhypothek.** Off. unter A.Z.58742 an **Rud. Mosse,** Halle.

Suche Betheiligung

an gutgehendem Geschäft, Spedition bevorzugt, mit 10—15,000 Mark. Offerten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. sub V. B. 58720. (s

Streng reell.

Eine **Betheiligung** an einem **nachweisl. rentablen** Unternehmen, event. auch **flottes Restaurant, ohne Saal,** od. Vertretung einer **gut eingeführten** Brauerei wird **gesucht.** Capital disponibel. Ort mit höheren Schulen bevorzugt. Eintritt oder Uebernahme kann jederzeit erfolgen. Offerten nur **von Selbstreflektanten** unter **D.S.95** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg,** erbeten.

In meinem **Hause,** in der **Hauptstraße von Merseburg** gelegen, in welchem seit 70 Jahren ein **flottes Colonialwaaren-Geschäft** betrieben wird, ist ein

Laden

mit **großen Niederlagen, Kellern,** sowie **Wohnung** per **1. April 1898 unter sehr günstigen Bedingungen**

zu vermiethen.

Nähere Auskunft erth. **Ww. Schaller** in **Merseburg, Gottbardtstr. 11.**

Albrechtstr. 23, 1. Etg., 4 Zim., Kam., Küche u. Zubeh., Preis 500 Mk. od. eine zu 425 Mk. den 1. Jan. 98 **zu verm.**

Geübte Weißnäherinnen

finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn. (ad

Leipzig. **Aug. Polich,** Wäsche-Abtheilung.

3 große Lagerräume

im Centrum der Stadt belegen, geeignet zur Bergung von Waaren aller Art sind preiswerth zu vermiethen. Off. unter E. k. 13345 befördert Rudolf Mosse, hier.

Oleariusstraße Nr. 9

ist geräum. Laden mit Ladenstube,

auch zu Bureauzwecken geeignet, sofort oder später zu vermiethen. Jährlicher Miethspreis **400 Mark.** (s

Ober-Leipziger Str. 66, I.

Wohnung, 12 Räume, Badezimmer 2c., vollständig renovirt, sof. oder später zu verm. Sehr gut für einen Arzt passend.

Wohnung,

5 Zimmer und Zubehör, per sofort oder später **wegzugshalber** sehr billig zu vermiethen. (d

E. Blankenstein,
Leipziger Straße 5, III.

Pension gesucht.

Ein junger Mann, welcher sich Studien halber etwa 1½ Jahr hier aufhalten will, wünscht sich bei einer fein gebildeten Familie in **Pension** zu geben. Familienanschluß Bedingung, hohes Honorar zugesichert.

Meldungen unter L. b 13475 an **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Für unsere **Tabak- u. Cigarren-fabrik** **suchen wir zum . Januar 1898 für alteingeführte Touren in Thüringen einen durchaus tüchtigen**

Reisenden,

dem beste Referenzen zur Seite stehen und der nachweislich gute Reiseresultate erzielt hat. Offerten unter Beifügung der Photographie sub M. 2487 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hannover.

Für mein **Wein-, Cigarren- und Colonialwaaren-Geschäft** suche **sofort** zur Aushilfe event. auf festes Engagement einen tüchtigen

Verkäufer.

Cöthen i. A. Otto Hinzemann.

Anständ. Dienstmädchen sofort gesucht **Töpferplan 2.**

Commis-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-Detail-Geschäft suche ich per 1. Januar 1898 einen gut empfohlenen **jüngeren Commis.** Bewerber wollen ihre Offerten unter S. 3111 in der Exped. dieser Zeitung niederlegen.

Eine bedeutende Oele- u. Fettfabrik, Specialität:

Wagenfette, konsistente Fette, Vaseline u. s. w.,

sucht einen tüchtigen, vertrauenswürdigen, verheiratheten

Werkmeister.

Die Stellung ist eine dauernde, selbstständige und sehr gut salarirte, nebst freier schöner Wohnung in der Fabrik. Offerten unter H. Qu. 8552 befördert **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Für mein bedeutendes **Glashüttenwerk** in Thüringen **suche** ich zum Antritt per **1. Januar 1898** einen **geprüften**

Maschinenführer,

welcher, neben Ueberwachung der Schlosserei und Schmiede, auch die Anfertigung von runden Glasformen, sowie etwaige Reparaturen an Formen, Scheeren, Zangen 2c. zu besorgen hat. Gehalt nach Uebereinkunft.

Gefl. Offerten unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, Zeugniß-Abschriften 2c. unter 1987 R. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

Wir suchen per **sofort** einen gelernten

Schmied oder Schlosser,

welcher bereits in Brauerei gearbeitet hat.

Actien-Bierbrauerei Bitterfeld.

Ein junges Mädchen

vom Lande, aus anständiger Familie, wird für sofort oder später gesucht; demselben wird Gelegenheit geboten, sich im Detailgeschäft und Wirthschaft zu vervollkommnen, bei Familienanschluß und ohne gegenseitige Vergütung.

Gefl. Offerten unter Mm. 706 durch die Expedition dieser Ztg. erbeten. (r

Ein **ält. Mädchen,** in Küche und Hausarbeit erfahren, wird zum 1. Jan. gesucht **Martinsberg 8, I.**

Ein kräftiges, reinliches **Dienstmädchen** wird zum 1. Januar gewünscht **„Sachsenburg", Trotha. Otto Köhler.**

Zwei junge Leute, Mitinhaber eines grossen Etablissements, bestehend aus Fourage-, Mühlen-Industrie- u. Restaurationslokalitäten, wünschen die Bekanntschaft zweier netter junger Damen behufs Ehelichung zu machen. Durch viele Arbeitsüberhäufung ist es den Betreffenden nur auf diesem Wege möglich, Verkehr anzuknüpfen. Wirthschaftliche Gesinnung und Vermögen erwünscht.

Gefl. Briefe bitte zu richten unter S. L. 6592 an die Expedition dieser Zeitung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971122039/fragment/page=0003

Zur Stadtverordnetenwahl.

An die Wähler der III. Abtheilung sämmtlicher Wahlbezirke.

Die Unterzeichneten empfehlen einmüthig auf das Wärmste die von den einzelnen Bezirks-Vereinen aufgestellten **Kandidaten** für die bevorstehenden **Stadtverordneten-Wahlen** und zwar:

für den	I. Wahlbezirk:	Herrn **Dr. med. Joh. Lehmann.**	Neuwahl.
„ „	II. „	„ **Kaufmann Aug. Apelt.**	Wiederwahl.
„ „	III. „	„ **Stärkefabrikant Carl Schmidt.**	Wiederwahl.
„ „	IV. „	„ **Maurermeister Alb. Heiser**	Wiederwahl
	und	„ **Kaufmann Franz Döhler.**	Neuwahl.
„ „	V. „	„ **Kunstgärtner G. Herz**	Wiederwahl
	und	„ **Maurermeister Ludw. Grote.**	Neuwahl.

Die Vorstände der fünf Communalen Wahlbezirks-Vereine. Der Vorstand des Haus- und Grundbesitzer-Vereins, des Bürger-Vereins für städt. Interessen und der Communalen Vereinigung.

Zur Stadtverordneten-Wahl.

Die am 18. d. Mts. in den Kaisersälen abgehaltene allgemeine öffentliche Wählerversammlung hat sich mit großer Majorität für Herrn

Dr. med. Johannes Lehmann

als Candidaten für die **III. Abtheilung** des **I. Bezirks** entschieden.

Wir bitten unsere geehrten Mitbürger, ihre Stimmen bei der Wahl für

Herrn Dr. med. Johannes Lehmann

abzugeben. (r

Der Wahlausschuß
der fünf communalen Wahlbezirksvereine, des Bürgervereins für städtische Interessen, des Haus- und Grundbesitzer-Vereins und der Communalen Vereinigung. (r

---

Stadtverordneten-Wahl.

Die Wähler der 3. Abtheilung des 4. Bezirks

werden hiermit nochmals dringend gebeten, morgen **Dienstag** oder **Mittwoch von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags in Freyberg's Garten** ihr Wahlrecht ausüben und für unsere Candidaten

Herrn Maurermeister A. Heiser,
Herrn Kaufmann Franz Doehler

zu stimmen. Sei Keiner etwa gleichgiltig in Ausübung seines Wahlrechts, wer nicht zur Wahl geht, unterstützt dadurch indirekt die Sozialdemokratie. Letztere macht die größte Anstrengung auch diesen Wahlbezirk zu erobern.

Der Vorstand
des 4. communalen Wahlbezirks-Vereins.

An die

Wähler der III. Abtheilung des 5. communalen Wahlbezirks.

Wir bitten nochmals, bei der am 22., 23. u. 24. Novbr. cr. von 9—4 Uhr im **„Thaliatheater"** stattfindenden

Stadtverordnetenwahl

Ihre Stimme **nur** für die im 5. communalen Wahlbezirksverein aufgestellten Candidaten

Herrn Handelsgärtner Gustav Herz und
„ Maurermeister Ludwig Grote

abgeben zu wollen.

Von anderer Seite wird für die Wiederwahl des Herrn Billing eingetreten und zwar **aus dem Grunde**, weil **viele Wähler (?)** der III. Abtheilung nicht überzeugt sind, daß es nöthig sei, aus der I. Abtheilung einen Vertreter für die III. Abtheilung aufzustellen; **Herr Billing gehört unseres Wissens** auch der **I. Abtheilung** an. — Dieser **Grund** ist daher **vollständig** hinfällig. —

Weiter wird im Namen **vieler Wähler der III. Abtheilung**, von den Aufruf-Unterzeichneten befinden sich **auch mehrere Wähler der II. Abtheilung**, angeführt, daß Herr Billing den Wünschen, welche aus den **Kreisen der III. Abtheilung** an ihn herantreten, auch stets gerecht werden wird! Daran ist **vielleicht** kein Zweifel, aber es ist bis jetzt nicht **möglich gewesen**, eine **Aussprache** in **Communalen-Angelegenheiten** mit **Herrn Billing** herbeizuführen, da derselbe sich unseren **communalen Besprechungen** stets **fern** hielt. —

Wir brauchen Vertreter, welchen wir unsere Wünsche vortragen können und welche mit uns in engerem Verkehr stehen, — Männer, welche es wissen, wie es in dem **Handwerkerstand** und bei den **Gewerbetreibenden** zugeht und welche ein warmes Herz für dieselben haben, da sie daraus **hervorgegangen** sind. —

Also nochmals, **Wähler der III. Abtheilung**, geben Sie Alle, nur **Ihre Stimme**, den beiden, vom **5. communalen Wahlbezirk** aufgestellten Candidaten

Herrn Handelsgärtner Gustav Herz und
„ Maurermeister Ludwig Grote.

Viele Wähler des 5. communalen Wahlbezirks, III. Abtheilung.

Ich erkläre, daß mein Name unter den Wahlaufruf, welcher die Wahl der Herren **Billing** und Herz im 5. com. Wahlbezirk empfiehlt, ohne mein Wissen und Willen darunter gesetzt ist. —

Halle a. S., den 21. November 1897.

Emil Edner.

Der Vorstand des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege

richtet an dessen Freunde und Gönner die Bitte, auch in diesem Jahre dazu beitragen zu wollen, daß den Kindern der von ihm geleiteten Anstalten eine **Weihnachtsfreude** bereitet werden kann. Es bedarf dazu vieler Gaben, denn 404 Kinder besuchen die Bewahranstalt, die Vorbilfeschule, sowie die Strick- und Flickschulen auf dem Martinsberg Nr. 21.

Erwünscht sind Kleidungsstücke und Schuhe für Knaben und Mädchen, Stoffe zur Verarbeitung und Gaben an Geld, um deren gewissenhafte Verwendung der Vorstand bemüht sein wird. Zur Annahme sind bereit:

die **Hausmutter**, Frl. **Beschnidt**, Martinsberg 21, Frau Oberpr. **Wächtler**, Kl. Brauhausstraße 26, Frl. **Rummel**, Moritzzwinger 16 und die unterzeichnete Vorsteherin der Bewahranstalt, Frau Commerzienrath **Beibcke**.

Kaisersäle.

Mittwoch d. 24. u. Donnerstag d. 25. Nov. 1897
— Anfang 8 Uhr — giebt der weltbekannte Magiker seine Wunder-, Zauber- und musikalische Vorstellungen und ein Abend im Lande der Träume. (Fast alles Original und höchst sensationell.) Die Piècen, welche vorgetragen werden, sind unnachahmbar. — Zu bemerken einige Zaubervorstellungen, welche alle Abende vom Professor **St. Roman**, Hofkünstler des preußischen, österreichischen, russischen, fürstlichen, ägyptischen, rumänischen, serbischen, dänischen und schwedischen Hofes, gezeigt werden; z. B. der Hexenschneider, ohne Nadel und Zwirn wird genäht (Original und sehr überraschend). Eine Galanterie (Indiscretion). Aba Kadabra, großes Geheimniß der Luft, schwebende Gegenstände (alles Original). Musik à la Paganini 2c. 2c. 2c.

Preise der Plätze: Nummerirter Sitz im Vorverkauf 1,50 ℳ. I. Rang 1,25 ℳ. II. Rang 75 ₰, Gallerie 40 ₰. Billets sind zu haben in den Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher & Jasper**, am Markt, und bei Herrn **A. W. Hartmann**, Ecke Kaisersäle, sowie an der Kasse.

Einlaß um 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Wintergarten.

Dienstag den 23. November Abends 8 Uhr

Sinfonie-Concert

ausgeführt vom Stadt-Orchester.

Programm.

Sinfonie „Frithjof"	H. Hoffmann.
Concert für Violine (Herr Concertmeister Max Knoch.)	F. Mendelssohn-Bartholdy.
Ouverture z. Op. „Die verkaufte Braut"	F. Smetana.
Siegfrieds Trauermarsch aus dem Musikdrama „Götterdämmerung"	R. Wagner.
Le dernier sommeil de la vierge. Prelude	J. Massenet.
Ungarische Rhapsodie Nr. 6 (Pesther Carneval)	F. Liszt.

Entree 50 Pfg. **Max Friedemann**, Stadt-Musikdirektor.

Billets im Vorverkauf à 40 Pfg. sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Hrn. **Steinbrecher & Jasper, Köhler & Pötzsch, Fr. Beck**, Leipzigerstr.

Morgen Dienstag den 23. Nov. Abends 8 Uhr

Grosses Concert

auf der **Simon'schen Rennbahn.**

Eintritt frei und wird um zahlreichen Besuch gebeten.

Albin & Paul Simon.

Restaurant „Kaiserschlößchen,"

Wucherer- und Kaiserstraßen-Ecke.

Dienstag den 23. November

Schlachtefest,

Früh **Wellfleisch**, Abends fr. **Wurst**, wozu ergebenst einladet

Hermann Golle.

Helbig's Restaurant,

erste Hamburger Frühstücksstube, Gr. Steinstraße.

Morgen Dienstag

Großes Schlachtefest,

wozu freundlichst einladet **G. Helbig.**

Restaurant Mars la Tour.

Mittwoch den 24. November **Schlachtefest,**

wozu ergebenst einladet **C. Schoke.**

Hallescher Thierschutz-Verein.

General-Versammlung Montag den 29. Nov. Abends 8 Uhr im kleinen Saale des „Rathskellers".

Geschäftsbericht. Rechnungslegung. Vorstandswahl.

Ortskrankenkasse für das Fleischergewerk zu Halle a/S.

Die ordentliche General-Versammlung

der **Mitglieder der Ortskrankenkasse für das Fleischergewerk zu Halle a. S.** findet

Dienstag den 30. November 1897

Abends 8½ Uhr im **Gasthaus „zur Stadt Leipzig"** hier statt.

Tages-Ordnung: 1. Vorlesen des Protocolls. 2. Jahresbericht. 3. Bericht der Revisoren. 4. Wahl von Revisoren. 5. Statutenabänderung. 6. Kassenarzt. 7. Vorstandswahl. 8. Verschiedenes. (r

Der Vorstand.

Dienstag den 23. November 8½ Uhr Abends
im **„Neuen Theater"**

Vortrag

des Herrn Redakteur **Kreutz** aus **Magdeburg** über:

„Ist der Antisemitismus todt?"

10 ₰ Eintritt zur Deckung der Unkosten. (8

Der Vorstand des „Deutschsocialen Reformvereins".

Stadt-Theater Halle.

Dienstag den 23. November
66. Vorst. 57. Abonn.-Vorst. Farbe **weiß.**
Novität! Zum 2. Male! Novität!

Hans Huckebein.

Schwank in 3 Akten von Blumenthal und Kadelburg.

Personen.

Martin Hallerstädt	M. Engelsdorff.
Hildegard, seine Frau	Cl. Albrecht.
Waldemar Knauer, ihr Vater	G. Zimmer.
Mathilde, seine Frau	K. Winkler.
Martha Wendel	B. Rocco.
Tobias Krack	G. Steinegg.
Boris Mensky	R. Matthias.
Lindmüller	H. Vogeler.
Itzig, Wirthshalter	B. Wilm.
Emma, Hausmädchen	G. Mack.

Nach dem 1. Akt längere Pause.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 9½ Uhr.

Mittwoch: 1. Gastspiel des kgl. bayr. Kammersängers Chevalier **Francesco d'Andrade: Don Juan.**

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Mesdrs. **Hanlon, Cleo** und **Hanlon**, Bravour-Luftgymnastiker am fliegenden Trapez. (Sensationell!) — Miß **Clariska** und Mr. **Carlo Romeo**, japanische Fantasie-Equilibristen. — **The Jackley Roston's**, Affen-Pantomimisten. — **Ada Rohnsdorff's** „Schäferinnen-Quartett." Damen-Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — Herr **Henry Hannay**, Charakteristiker und Imitator. — Fräulein **Elvira Siebner**, Lieder- u. Walzer-Sängerin. — Herr **Martin Reuter**, Original-Gesangs- und Charakter-Humorist.

Beginn 8 Uhr. **Ende gegen 11 Uhr.**

Auswärtige Theater.

Mittwoch den 24. November 1897.

Leipzig (Neues Th.): Der Ring des Nibelungen. I. Das Rheingold.
Leipzig (Altes Th.): Die Jungfrau von Orleans.
Dessau (Hofth.): Stradella. — Die Verlobung bei der Laterne.
Weimar (Hofth.): Julius Cäsar.
Altenburg (Hoftheater): Der Herrgottschnitzer von Oberammergau.
Gera (Fürstl. Th.): Narcis.
Erfurt (Stadtth.): Othello, der Mohr von Venedig.

Arends'scher Stenographenverein
zu Halle a. S.
Dienstag Abends 8½ Uhr
Sitzung und Uebung
in der **Franziskanerhalle**
Kubgasse 1.

I. Kaufm. Stenotachygraphen-Verein.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung** im „Wintergarten", Magdeb. Str. 66

Stenotachygraph. Gesellschaft
zu Halle a/S.

Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung u. Uebung** im Vereinslocal **Central-Hotel** (Thalamstr. 6).

Turnverein „Guts Muths".

Dienstags und Freitags von 8½—10½ Uhr **Turnübung** f. Mitglieder u. Zöglinge im **„Prinz Carl".**

Der Vorstand.

Dienstag
Schlachte-Fest.
F. Metzner,
Dachritzstraße 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971122039/fragment/page=0004